Radlader

L 524 - L 542
2plus1 2plus1

Kipplasten: 7.300 kg – 9.760 kg



LIEBHERR

L 524 2plus1

Kipplast geknickt:	7.300 kg
Schaufelinhalt:	2,0 m³
Einsatzgewicht:	10.600 kg
Motorleistung:	86 kW

L 528 2plus1

Kipplast geknickt:	8.100 kg
Schaufelinhalt:	2,2 m³
Einsatzgewicht:	11.100 kg
Motorleistung:	86 kW

L 538 2plus1

Kipplast geknickt:	9.020 kg
Schaufelinhalt:	2,5 m³
Einsatzgewicht:	12.755 kg
Motorleistung:	105 kW

L 542 2plus1

Kipplast geknickt:	9.760 kg
Schaufelinhalt:	2,7 m³
Einsatzgewicht:	13.320 kg
Motorleistung:	105 kW



Wirtschaftlichkeit

Der Liebherr-Fahrantrieb in Kombination mit geringem Einsatzgewicht bei hoher Kippplast benötigt bis zu 25 % weniger Kraftstoff als herkömmlich angetriebene Radlader. Bis zu 5 Liter pro Betriebsstunde weniger Kraftstoff bedeutet niedrige Betriebskosten bei gleichzeitigem aktiven Umweltschutz.

Leistungsfähigkeit

Die Verwendung des Liebherr-Fahrantriebs ermöglicht eine optimale Einbaulage des Liebherr-Dieselmotors. Der Dieselmotor wird in dieser Geräteklasse quer am Heck eingebaut. Das führt zu deutlich mehr Kipplast und zu mehr Umschlagleistung pro Betriebsstunde bei weniger Einsatzgewicht im Vergleich zu herkömmlichen Radladern.

Zuverlässigkeit

Alle verwendeten Materialien haben in intensiven Langzeittests bewiesen, dass sie auch unter härtesten Bedingungen dem hohen Liebherr-Qualitätsstandard entsprechen. Das ausgereifte Konzept und die bewährte Qualität machen die Liebherr-Radlader zum Maßstab der Zuverlässigkeit.

Komfort

Modernstes ergonomisches Kabinendesign, stufenloser Liebherr-Fahrantrieb ohne Zugkraftunterbrechung durch das „2plus1“ Getriebe, optimale Gewichtsverteilung sowie bequeme Wartungszugänglichkeit durch die einzigartige Einbaulage des Motors führen zu außerordentlich hohem Gesamtkomfort.



Wirtschaftlichkeit

Der Liebherr-Fahrantrieb in Kombination mit geringem Einsatzgewicht bei hoher Kippplast benötigt bis zu 25 % weniger Kraftstoff als herkömmlich angetriebene Radlader. Bis zu 5 Liter pro Betriebsstunde weniger Kraftstoff bedeutet niedrige Betriebskosten bei gleichzeitigem aktiven Umweltschutz.

Niedrige Betriebskosten

Geringste Kosten bei hoher Umschlagleistung

Die Wirtschaftlichkeit der Liebherr-Radlader ist gegenüber herkömmlichen Radladern unschlagbar! Sie ergibt sich aus folgenden Faktoren:

- geringer Kraftstoffverbrauch durch höheren Wirkungsgrad bei niedrigerem Einsatzgewicht. Der Liebherr-Radlader verbraucht bei gleichen Arbeitsbedingungen pro Betriebsstunde bis zu 5 Liter weniger Kraftstoff.
- praktisch kein Bremsverschleiß durch hydraulische Bremswirkung des Antriebes und damit keine verschleißbedingten Bremsreparaturen
- weniger Reifenverschleiß durch stufenlose Zugkraftregulierung. Je nach Einsatzverhältnissen ergeben sich bis zu 25 % weniger Abnützung.

Aktiver Umweltschutz

Schonung von Ressourcen

Die Reduktion von Treibstoff verringert den Schadstoffausstoß. Dies ergibt eine aktive Schonung von Ressourcen:
1 Liter Diesel produziert bei der Verbrennung bis zu 3 kg CO_2. Bei 5 Liter Treibstoffreduktion bedeutet dies z.B. bei 1.000 Betriebsstunden bis zu 15.000 kg weniger CO_2 - Betriebskostensenkung bei aktivem Umweltschutz.

Niedrige Lärmemission

Das innovative Antriebskonzept ermöglicht eine erhebliche Reduktion der Schallemissionen – Liebherr-Radlader sind deutlich leiser!



Weniger Kraftstoffverbrauch

- Bis zu 5 Liter Kosteneinsparung pro Betriebsstunde, somit Treibstoffersparnis bis zu 25 %.
- Der Liebherr Normtest beweist die Wirtschaftlichkeit der Liebherr-Radlader.



Weniger Bremsverschleiß

- Selbst bei härtesten Einsatzbedingungen bremst der Liebherr-Fahrantrieb immer hydraulisch. Die mechanische Betriebsbremse wirkt nur unterstützend und bleibt somit praktisch verschleißfrei.



Weniger Reifenverschleiß

- Die Zugkraft kann stufenlos geregelt werden. Das Durchdrehen der Räder wird verhindert, der Reifenverschleiß um bis zu 25 % gesenkt.

Leistungsfähigkeit

Die Verwendung des Liebherr-Fahrantriebs ermöglicht eine optimale Einbaulage des Liebherr-Dieselmotors. Der Dieselmotor wird in dieser Geräteklasse quer am Heck eingebaut. Das führt zu deutlich mehr Kipplast und zu mehr Umschlagleistung pro Betriebsstunde bei weniger Einsatzgewicht im Vergleich zu herkömmlichen Radladern.

Mit Leichtigkeit mehr Leistung

Erhöhte Produktivität

Der Liebherr-Fahrantrieb ermöglicht einen quer am Heck eingebauten Liebherr-Dieselmotor. Dies führt zu hohen Kipplasten bei niedrigem Einsatzgewicht und damit zu einer beträchtlich erhöhten Produktivität, weil kein unnützer Ballast transportiert werden muss.

Modernster Liebherr-Fahrantrieb

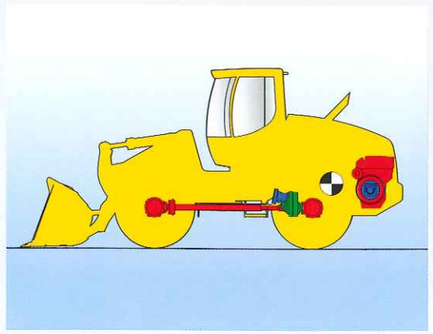
Innovative Technologie

Die Liebherr-Allround-Radlader sind mit einem „2plus1“ Getriebe ausgestattet. Zugkraft und Geschwindigkeit passen sich an die jeweiligen Anforderungen an – automatisch ohne dass der Fahrer schalten muss. Auf ein Reversiergetriebe kann verzichtet werden – der Fahrtrichtungswechsel wird hydraulisch gesteuert.

Vorsprung durch Flexibilität

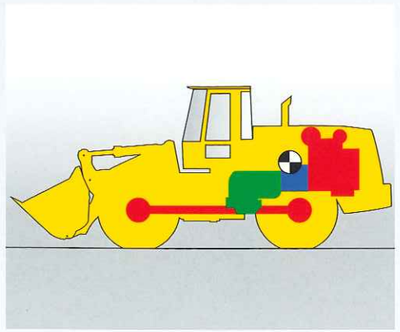
Universell einsetzbar

Bei der Allround-Klasse kann wahlweise zwischen Parallel- oder Z-Kinematik gewählt werden. Dadurch steht für alle Anforderungen das perfekte Ausrüstungssystem zur Verfügung. Durch ihre kompakte Bauweise können die Radlader schnell und effizient manövrieren – die beste Voraussetzung für eine hohe Umschlagleistung.



Liebherr-Fahrantrieb

- Optimale Gewichtsverteilung durch quer eingebauten Liebherr-Dieselmotor
- Der Liebherr-Dieselmotor wirkt als Gegengewicht – daher hohe Kipplast bei niedrigem Einsatzgewicht
- Optimale Sichtverhältnisse nach allen Seiten durch kompakte Bauweise



Herkömmlicher Fahrantrieb

- Längs eingebauter Dieselmotor, dadurch Schwerpunkt im Zentrum des Gerätes
- Für eine hohe Kipplast und Stabilität wird deutlich mehr Zusatzballast benötigt
- Daraus resultieren hohes Einsatzgewicht und schlechte Sichtverhältnisse



Universell einsetzbar

- Durch die Wahlmöglichkeit zwischen P- und Z-Kinematik steht immer das richtige Gerät für den kundenspezifischen Einsatz zur Verfügung – P-Kinematik für Industrieeinsatz; Z-Kinematik für konventionellen Materialumschlag.

Zuverlässigkeit

Alle verwendeten Materialien haben in intensiven Langzeittests bewiesen, dass sie auch unter härtesten Bedingungen dem hohen Liebherr-Qualitätsstandard entsprechen. Das ausgereifte Konzept und die bewährte Qualität machen die Liebherr-Radlader zum Maßstab der Zuverlässigkeit.

Zuverlässiger Liebherr-Fahrantrieb

Weniger Komponenten

Der Liebherr-Fahrantrieb beinhaltet eine selbsthemmende hydraulische Bremse, sodass die zusätzlichen nassen Lamellen praktisch verschleißfrei bleiben. Auf das Reversiergetriebe kann verzichtet werden – somit wird die Anzahl an verschleißanfälligen Teilen minimiert.

Bedarfsgesteuerte Kühlung

Intelligente Lösung

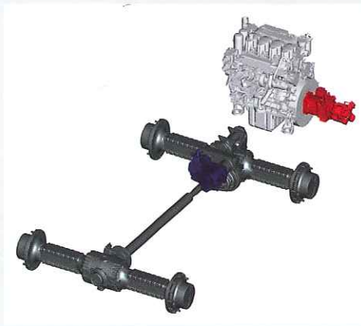
Der Lüfterflügel wird unabhängig vom Liebherr-Dieselmotor angetrieben und erzeugt nur jene Kühlleistung, die auch tatsächlich benötigt wird. Thermosensoren sorgen für eine zuverlässige Regelung. Bei Überhitzung schaltet der Radlader automatisch in den ersten Fahrbereich.

Die geringere Leistungsabnahme schützt den Liebherr-Dieselmotor vor Überlastung. Gleichzeitig regelt der Lüfterflügel auf maximale Drehzahl. Das bedeutet optimaler Schutz der Komponenten vor Überlastung.

Komponenten in Herstellerqualität

Alles aus einer Hand

Wichtige Bauteile wie Motor, Hydraulikzylinder und Elektronik kommen bei Liebherr aus eigener Entwicklung und Fertigung, wodurch abgestimmte Herstellerqualität bis ins Detail gewährleistet ist. Liebherr-Komponenten garantieren ein Höchstmaß an Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.



Liebherr-Fahrantrieb

- Der Liebherr-Fahrantrieb regelt mit zwei Ölmotoren stufenlos die Beschleunigung von null bis zur Höchstgeschwindigkeit vorwärts und rückwärts - mit „2plus1“ Schalt- jedoch ohne Reversiergetriebe.



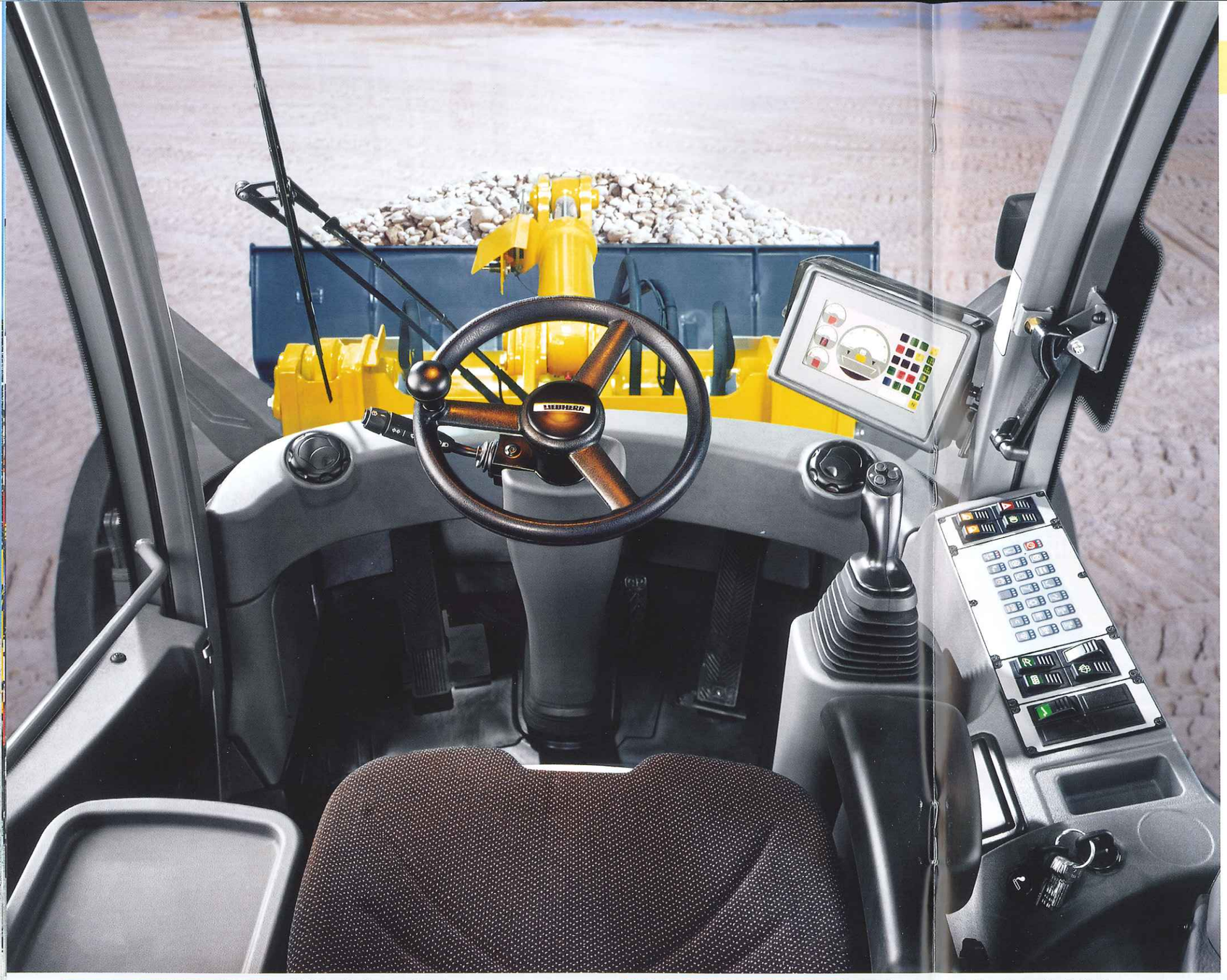
Kühlsystem

- Die Kühlanlage ist zwischen Dieselmotor und Fahrerkabine am Hinterwagen angebaut. Die Kühlluft wird direkt hinter der Kabine angesaugt und nach hinten oben ausgeblasen. Die Drehzahl des angetriebenen Lüfters ist abhängig von der Kühlleistung, Thermosensoren sorgen für die optimale Lüfterdrehzahl.
- Ein reversierbarer Lüfterantrieb ist optional verfügbar.



Eigenkomponenten

- Liebherr verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Dieselmotoren, Hydraulikzylindern und Elektronikbauteilen. Die Komponenten werden für den Liebherr-Radlader vom Hersteller ideal aufeinander abgestimmt und garantieren so ein optimales Zusammenspiel für maximale Leistung!





Liebherr-Bedienungshebel

- Mit dem Liebherr-Bedienungshebel werden alle Fahr- und Arbeitsbewegungen des Gerätes gesteuert. Die linke Hand bleibt immer am Lenkrad. Ein Umgreifen ist nicht erforderlich und erhöht daher die Sicherheit. Mit der rechten Hand kontrolliert der Fahrer folgende Funktionen:

– Schaufelarm heben und senken
– Schaufel füllen und entleeren
– Automatische Schaufelrückführung
– Fahrtrichtung wählen und gleichzeitig Fahrantrieb freigeben
– Betätigungen für Zusatzausrüstungen



Servicezugänglichkeit

- Der quer eingebaute Liebherr-Dieselmotor ermöglicht eine optimale Wartungszugänglichkeit. Durch Öffnen von nur einer Verhaubung sind sämtliche Wartungspunkte sicher uhd bequem vom Boden aus zugänglich.

Komfort

Modernstes ergonomisches Kabinendesign, stufenloser Liebherr-Fahrantrieb ohne Zugkraftunterbrechung durch das „2plus1“ Getriebe, optimale Gewichtsverteilung sowie bequeme Wartungszugänglichkeit durch die einzigartige Einbaulage des Motors führen zu außerordentlich hohem Gesamtkomfort.

Kabinen-Design der Extraklasse

Komfortkabine

Modernstes ergonomisches Kabinendesign ermöglicht dem Fahrer mehr Leistung und Produktivität bei größtmöglichem Komfort. Anzeige, Bedienungselemente und Fahrersitz sind aufeinander abgestimmt und bilden eine perfekte ergonomische Einheit.

Liebherr-Bedienungshebel

Mit nur einem Steuerhebel lassen sich alle Arbeits- und Fahrfunktionen der Maschine präzise und feinfühlig betätigen. Damit ist eine exakte und sichere Bedienung möglich und die linke Hand bleibt immer am Lenkrad. Das erhöht die Sicherheit am Arbeitsplatz.

Liebherr-Fahrantrieb

Stufenloses Antriebssystem

Der Liebherr-Fahrantrieb ermöglicht eine stufenlose Beschleunigung durch das „2plus1“ Getriebe in allen Geschwindigkeitsbereichen, ohne spürbare Schaltvorgänge und ohne Zugkraftunterbrechung.

Einzigartiges Pendelsystem

Die Kombination von Pendelknickgelenk und Pendelachse hinten führt zu einer 50%igen Reduktion der Kabinenpendelung. Das bedeutet erhöhten Komfort für den Fahrer durch geringere seitliche Kabinenpendelung.

Servicezugänglichkeit

Einfache Wartung

Der quer eingebaute Liebherr-Dieselmotor ermöglicht eine optimale Wartungszugänglichkeit. Durch Öffnen von nur einer Verhaubung sind sämtliche Wartungspunkte sicher und bequem vom Boden aus zugänglich.

Hydrostatischer Lüfterantrieb

Die Positionierung des Kühlsystems direkt hinter der Kabine trägt durch weniger Verschmutzung zu einer Reduktion des Wartungs- und Reinigungsaufwands bei Zeit- und Geldersparnis sind das Resultat!



Einzigartiges Pendelsystem

- Durch die Kombination von Pendelknickgelenk und Pendelachse hinten wird die maximale seitliche Kabinenpendelung auf die Hälfte reduziert. Dies erhöht den Komfort für den Fahrer und die Rentabilität des Gerätes.

– Ausgangsposition
– Liebherr-Radlader
– Herkömmliche Radlader
– Böschungswinkel

Technische Daten

Motor

	L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1
Dieselmotor	D 504 TI	D 504 TI	D 934 S AG	D 934 S AG
Bauart	4-Zylinder-Reihenmotor, wassergekühlt mit Abgasturboaufladung und Ladeluftkühlung			
Nennleistung nach ISO 9249 kW	86	86	105	105
bei min⁻¹	2400	2400	2000	2000
Max. Drehmoment Nm	430	430	770	770
bei min⁻¹	1500	1500	1000–1300	1000–1300
Hubraum Liter	4,5	4,5	6,36	6,36
Bohrung/Hub mm	106/127	106/127	122/136	122/136
Luftfilteranlage	Trockenluftfilter mit Haupt- und Sicherheitselement, Vorabscheider, Wartungsanzeige am LCD-Display			
Elektrische Anlage				
Betriebspannung V	24	24	24	24
Batterie Ah/V	2 x 135/12	2 x 135/12	2 x 135/12	2 x 135/12
Generator	Drehstrom	Drehstrom	Drehstrom	Drehstrom
V/A	24/55	24/55	28/80	28/80
Starter V/kW	24/7	24/7	24/5,4	24/5,4

Die Abgasemissionen unterschreiten die Emissionsgrenzwerte der Stufe IIIA/Tier 3.

Fahrantrieb

stufenloser hydrostatischer Fahrantrieb

Bauart „2plus1" – Schrägscheiben-Verstellpumpe und zwei Axialkolbenmotoren im geschlossenen Kreislauf und Achsverteilergetriebe 2plus1. Vor- und Rückwärtsfahrt durch Förderrichtungswechsel der Verstellpumpe

Filterung – Saugfilter für den geschlossenen Kreislauf

Steuerung – Steuerung des Fahrantriebes durch Fahrpedal und Zugkraftsregelungs-Pedal (Inch-Pedal). Das Zugkraftregelungs-Pedal ermöglicht eine stufenlose Anpassung der Zug- oder Schubkraft bei voller Dieselmotordrehzahl. Betätigung der Vor- und Rückwärtsfahrt über den Liebherr-Bedienungshebel

Fahrgeschwindigkeiten – Fahrbereich 1: 0 – 6,0 km/h; Fahrbereich A1-2: 0 – 16,0 km/h; Fahrbereich A1-3: 0 – 40,0 km/h

Geschwindigkeitsangaben sind für die angegebenen Standardbereifungen der jeweiligen Ladertypen gültig!

Achsen

Allradantrieb

Vorderachse – starr

Hinterachse – pendelnd gelagert mit 6° Pendelwinkel nach jeder Seite, 470 mm überfahrbare Hindernishöhe, wobei alle 4 Räder Bodenkontakt behalten

Differentiale – Selbstsperrdifferentiale mit 45 % Sperrwert in beiden Achsen, automatisch wirkend

Achsübersetzung – Planetenendantriebe in den Radnaben

Spurbreite – 1960 mm für alle Bereifungen (L 524, L 528)
1900 mm für alle Bereifungen (L 538, L 542)

Bremsen

verschleißfreie Betriebsbremse – Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrantriebes auf alle 4 Räder wirkend und zusätzlich hydraulische Pumpenspeicher-Bremsanlage mit nassen Lamellenbremsen im Differentialgehäuse liegend (zwei getrennte Bremskreise)

Feststellbremse – elektro-hydraulisch betätigte Federspeicher-Scheibenbremse an der Vorderachse

Die Bremsanlage entspricht den Vorschriften gemäß STVZO.

Lenkung

Bauart – zentrales Knick-Pendelgelenk mit Dämpfungselementen

Knickwinkel – 40° (nach jeder Seite)

Pendelwinkel – 6° (nach jeder Seite)

Max. Betriebsdruck – 230 bar

Notlenkung – elektro-hydraulisches Notlenksystem

Arbeitshydraulik

Bauart – „Load-Sensing"-Axialkolben-Verstellpumpe mit Leistungsregler und Förderstromregler, Druckabschneidung im Steuerblock

Kühlung – Hydraulikölkühlung durch thermostatisch geregelten Lüfter und Ölkühler

Filterung – Rücklauffilter im Hydrauliktank

Steuerung – Einhebelsteuerung, hydraulisch vorgesteuert

Hubkreis – Heben, Neutral, Senken
Schwimmstellung über einrastbaren Liebherr-Bedienungshebel, automatische Hubendabschaltung optional

Kippkreis – Ankippen, Neutral, Auskippen
automatische Schaufelrückführung

	L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1
Max. Fördermenge l/min.	105	105	140	140
Max. Betriebsdruck bar	315	315	330	330

Arbeitsausrüstung

Kinematik Varianten:

wahlweise – kraftvolle Z-Kinematik mit einem Kippzylinder, hydr. Schnellwechseleinrichtung – Option;

Parallel-Kinematik mit zwei Kippzylindern, hydr. Schnellwechseleinrichtung – Standard

Lagerstellen – abgedichtet

Arbeitstaktzeit bei Nennlast

	L 524 2plus1		L 528 2plus1		L 538 2plus1		L 542 2plus1	
	ZK	PK	ZK	PK	ZK	PK	ZK	PK
Heben	6,6	6,6	6,6	6,6	5,9	5,9	5,9	5,9
Auskippen	1,8	3,5	1,8	3,5	1,6	3,5	1,6	3,5
Senken (leer)	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0

Fahrerkabine

Ausführung – elastisch auf dem Hinterwagen gelagerte, schallgedämmte ROPS/FOPS-Kabine. Fahrertür mit optionalem Schiebefenster, 180° Öffnungswinkel, rechte Seite Ausstellscheibe mit Spaltöffner, Frontscheibe in Verbundsicherheitsglas VSG getönt grün serienmäßig, Seitenscheiben Einscheibensicherheitsglas ESG getönt grau, stufenlos verstellbare Lenksäule und Joystick-Konsole serienmässig, heizbare Heckscheibe
ROPS-Überschlagschutz nach DIN/ISO 3471/EN 474-3
FOPS-Steinschlagschutz nach DIN/ISO 3449/EN 474-1

Liebherr-Fahrersitz – 6-fach verstellbarer, schwingungsgedämpfter, auf das Fahrergewicht einstellbarer, Fahrersitz mit serienmäßiger Sitz-, Tiefen- und Neigungsverstellung

Heizung und Lüftung – Fahrerkabine mit Luftführung über 4 Ebenen, Kühlwasserheizung, Defroster und Klimatisierung mittels elektronischer Klappensteuerung sowie elektronischer Frischluft/Umluftsteuerung, Filteranlage über Vorfilter, Frischluftfilter und Umluftfilter, leicht wechselbar, Klimaanlage optional

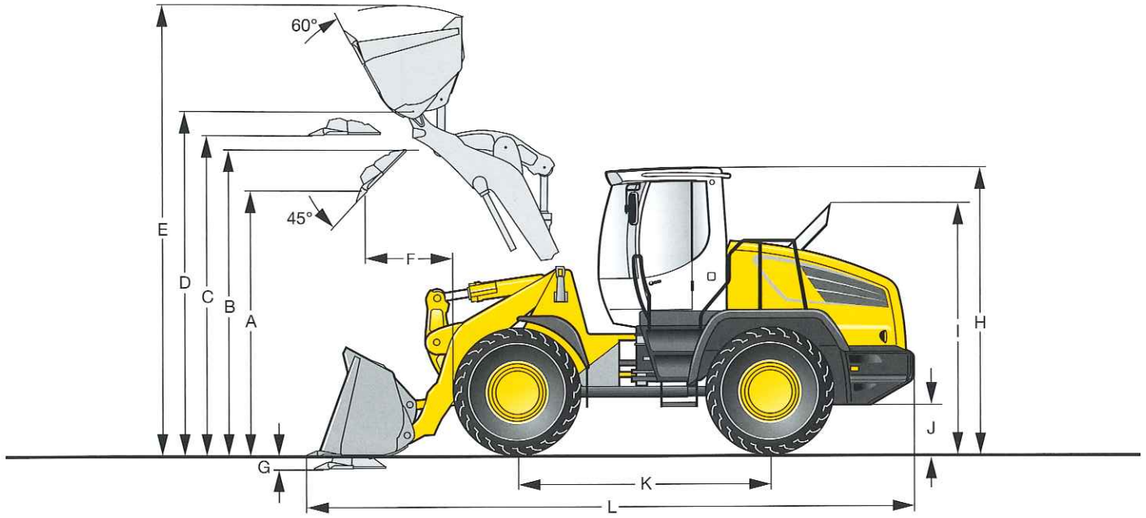
Schallemission

	L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1
ISO 6396				
L_{pA} (in der Fahrerkabine)	69 dB(A)	69 dB(A)	69 dB(A)	69 dB(A)
2000/14/EG				
L_{WA} (außen)	101 dB(A)	101 dB(A)	102 dB(A)	102 dB(A)

Füllmengen

	L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1
Kraftstofftank l	170	170	170	170
Motoröl (mit Filterwechsel) l	12	12	29	29
Summiergetriebe l	3,8	3,8	3,8	3,8
Vorderachse/Radnaben l	16,3/2,6	16,3/2,6	16,3/2,6	16,3/2,6
Hinterachse/Radnaben l	15/2,6	15/2,6	15/2,6	15/2,6
Hydrauliktank l	110	110	110	110
Hydraulik gesamt l	170	170	180	180

Z-Kinematik



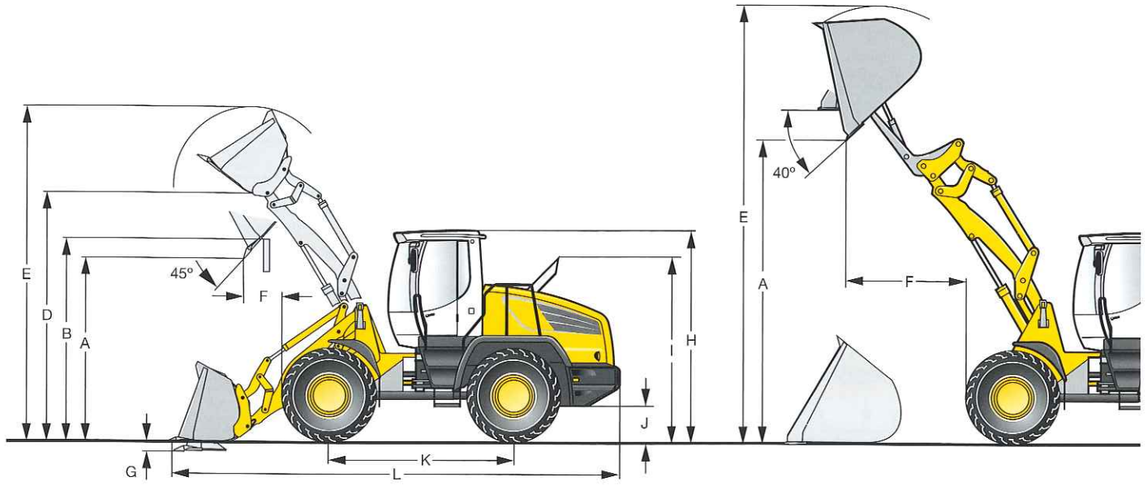
		L 524 2plus1			L 528 2plus1			L 538 2plus1			L 542 2plus1		
	Schaufeltyp	STD	SW	LGS	STD	SW	LGS	STD	SW	LGS	STD	SW	LGS
	Schneidewerkzeug	Z	Z	USM	Z	Z	USM	Z	Z	USM	Z	Z	USM
	Schaufelinhalt nach ISO 7546** m³	2,0	1,7	2,4	2,2	2,0	3,0	2,5	2,2	3,5	2,7	2,4	4,0
	Schaufelbreite mm	2500	2500	2500	2500	2500	2750	2500	2500	2750	2500	2500	2750
	Spezifisches Materialgewicht t/m³	1,8	1,8	1,0	1,8	1,8	1,0	1,8	1,8	1,0	1,8	1,8	1,0
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe mm	2870	2765	2660	2800	2700	2550	2900	2770	2606	2845	2740	2505
B	Überschüttbare Höhe mm	3335	3320	3320	3335	3320	3330	3480	3475	3475	3480	3480	3476
C	Max. Höhe Schaufelboden mm	3530	3530	3525	3530	3530	3531	3680	3680	3681	3680	3680	3688
D	Max. Höhe Schaufeldrehpunkt mm	3775	3775	3775	3775	3775	3775	3930	3930	3928	3930	3930	3930
E	Max. Höhe Schaufeloberkante mm	4860	4915	5160	4960	5030	5230	5170	5230	5530	5260	5290	5590
F	Reichweite bei max. Hubhöhe mm	850	900	1075	935	980	1120	960	1015	1165	1005	1050	1265
G	Schürftiefe mm	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
H	Höhe über Kabine mm	3200	3200	3200	3200	3200	3200	3250	3250	3250	3250	3250	3250
I	Höhe über Auspuff mm	2860	2860	2860	2860	2860	2860	2910	2910	2910	2910	2910	2910
J	Bodenfreiheit mm	460	460	460	460	460	460	490	490	490	490	490	490
K	Achsabstand mm	2750	2750	2750	2850	2850	2850	2975	2975	2975	2975	2975	2975
L	Gesamtlänge mm	6720	6835	7245	6930	7035	7240	7150	7280	7605	7225	7335	7695
	Wenderadius über Schaufelaußenkante mm	5520	5550	5620	5660	5690	5840	5840	5880	6045	5870	5910	6100
	Hubkraft (SAE) kN	100	99	98	99	97	96	145	143	135	144	142	132
	Ausbrechkraft (SAE) kN	91	85	83	80	76	73	113	102	96	105	96	81
	Kipplast gerade* kg	8310	7500	7320	9180	8380	8130	10210	9250	9135	11040	10220	9931
	Kipplast geknickt 40°* kg	7300	6600	6430	8100	7400	7180	9020	8180	8060	9760	9040	8760
	Einsatzgewicht* kg	10600	10780	11055	11100	11330	11470	12755	12915	13090	13320	13530	13805
	Reifendimension	17.5R25 Michelin XHA			17.5R25 Michelin XHA			20.5R25 Michelin XHA			20.5R25 Michelin XHA		

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

** Der Schaufelinhalt kann in der Praxis um ca. 10 % größer sein, als es die Berechnung laut Norm ISO 7546 vorschreibt. Der Schaufelfüllungsgrad ist vom jeweiligen Material abhängig – siehe Seite 17.

STD = Standardschaufel (Rückverladeschaufel)
SW = Schnellwechsler
LGS = Leichtgutschaufel
Z = angeschweißte Zahnhalter mit aufgesteckten Zahnspitzen
USM = Unterschraubmesser

Parallel-Kinematik



			L 524 2plus1			L 528 2plus1			L 538 2plus1			L 542 2plus1		
	Schaufeltyp		LGS	LGS	HKS	LGS	LGS	HKS	LGS	LGS	HKS	LGS	LGS	HKS
	Schneidewerkzeug		USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM	USM
	Schaufelinhalt nach ISO 7546**	m³	3,0	5,5	5,0	3,5	6,0	5,5	4,0	6,5	6,0	4,5	7,0	6,7
	Schaufelbreite	mm	2750	2750	2700	2750	2750	2700	2750	2750	2700	2750	2750	2700
	Spezifisches Materialgewicht	t/m³	1,0	0,5	0,5	1,0	0,5	0,5	1,0	0,5	0,5	1,0	0,5	0,5
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	2630	2230	4479	2550	2185	4457	2520	2185	4480	2450	2135	4417
B	Überschüttbare Höhe	mm	3380	3380	4505	3380	3380	4505	3430	3430	4555	3430	3430	4555
C	Max. Höhe Schaufelboden	mm	3595	3595	3595	3595	3595	3595	3645	3645	3645	3645	3645	3645
D	Max. Höhe Schaufeldrehpunkt	mm	3835	3835	3835	3835	3835	3835	3890	3890	3890	3890	3890	3890
E	Max. Höhe Schaufeloberkante	mm	5290	5670	5431	5440	5450	5569	5460	5925	5688	5560	5980	5833
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1220	1630	1639	1305	1680	1666	1300	1650	1613	1370	1700	1690
G	Schürftiefe	mm	55	55	55	55	55	55	35	35	35	35	35	35
H	Höhe über Kabine	mm	3200	3200	3200	3200	3200	3200	3250	3250	3250	3250	3250	3250
I	Höhe über Auspuff	mm	2860	2860	2860	2860	2860	2860	2910	2910	2910	2910	2910	2910
J	Bodenfreiheit	mm	460	460	460	460	460	460	490	490	490	490	490	490
K	Achsabstand	mm	2750	2750	2750	2850	2850	2850	2975	2975	2975	2975	2975	2975
L	Gesamtlänge	mm	7255	7830	7739	7475	8000	7874	7765	8250	8094	7865	8320	8194
	Wenderadius über Schaufelaußenkante	mm	5765	5930	5925	5905	6070	5934	6070	6240	6193	6120	6265	6225
	Hubkraft (SAE)	kN	76			75			102			101		
	Ausbrechkraft (SAE)	kN	63			61			80			76		
	Kipplast gerade*	kg	7686	7010	6665	8718	8065	7840	9092	8580	8375	9969	9445	9125
	Kipplast geknickt 40°*	kg	6754	6155	5855	7698	7120	6920	8019	7570	7385	8793	8330	8050
	Einsatzgewicht*	kg	11929	12320	12715	12335	12750	13145	13442	13745	14220	14041	14320	14910
	Reifendimension		17.5R25 Michelin XHA			17.5R25 Michelin XHA			20.5R25 Michelin XHA			20.5R25 Michelin XHA		

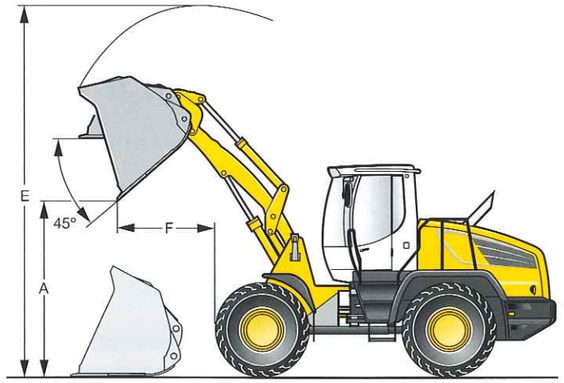
* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

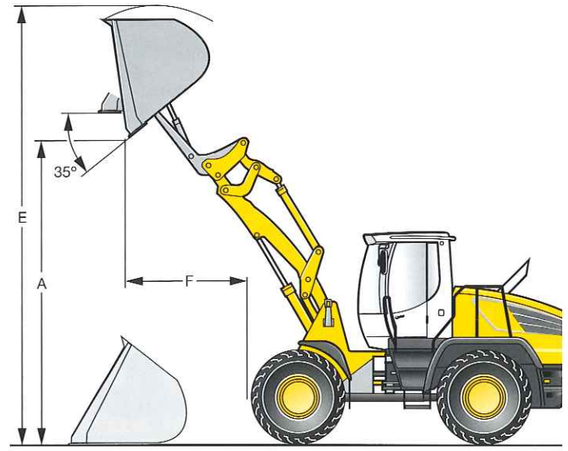
** Der Schaufelinhalt kann in der Praxis um ca. 10 % größer sein, als es die Berechnung laut Norm ISO 7546 vorschreibt. Der Schaufelfüllungsgrad ist vom jeweiligen Material abhängig – siehe Seite 17.

LGS = Leichtgutschaufel
HKS = Hockkippschaufel
USM = Unterschraubmesser

Parallel-Kinematik High Lift

Leichtgutschaufel **Hochkippschaufel**





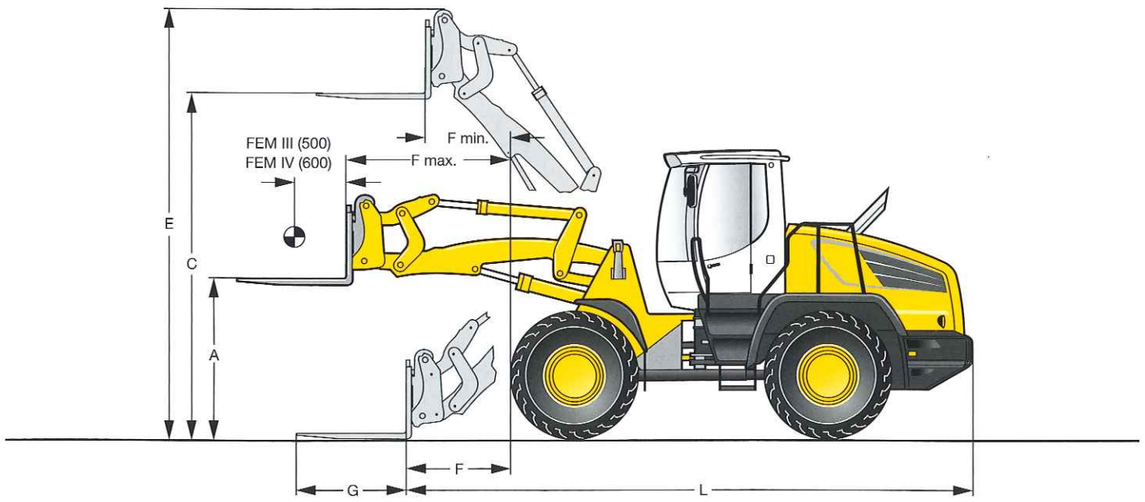
Leichtgutschaufel mit Unterschraubmesser			L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1
	Schaufelinhalt	m³	4,0	4,5	5,0	5,5
	Schaufelbreite	mm	2750	2750	2750	2750
	Spezifisches Materialgewicht	t/m³	0,5	0,5	0,5	0,5
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	3050	2980	2960	2855
E	Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	5950	6050	6140	6250
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1355	1425	1404	1505
L	Gesamtlänge	mm	8165	8365	8635	8780
	Kipplast gerade*	kg	5510	6380	7020	7655
	Kipplast geknickt*	kg	4840	5635	6190	6750
	Einsatzgewicht*	kg	12500	12930	13905	14530
	Reifendimension		17.5R25 Michelin XHA	17.5R25 Michelin XHA	20.5R25 Michelin XHA	20.5R25 Michelin XHA

Hochkippschaufel mit Unterschraubmesser			L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1
	Schaufelinhalt	m³	3,5	4,0	4,5	5,0
	Schaufelbreite	mm	2500	2700	2700	2700
	Spezifisches Materialgewicht	t/m³	0,5	0,5	0,5	0,5
A	Schütthöhe bei max. Hubhöhe	mm	5260	5260	5269	5246
E	Max. Höhe über Schaufeloberkante	mm	7010	7010	7180	7254
F	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	1468	1468	1446	1479
L	Gesamtlänge	mm	8257	8357	8612	8652
	Kipplast gerade*	kg	5045	5940	6485	7310
	Kipplast geknickt*	kg	4430	5245	5720	6450
	Einsatzgewicht*	kg	12820	13255	14320	14925
	Reifendimension		17.5R25 Michelin XHA	17.5R25 Michelin XHA	20.5R25 Michelin XHA	20.5R25 Michelin XHA

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.

Ausrüstung

Ladegabel



Ladegabel
für Schnellwechseleinrichtung

			L 524 2plus1		L 528 2plus1		L 538 2plus1		L 542 2plus1		L 538 2plus1		L 542 2plus1	
	Ladegabel		FEM III								FEM IV			
	Ladegeometrie		ZK	PK	ZK	PK	ZK	PK	ZK	PK	ZK	PK	ZK	PK
A	Hubhöhe bei max. Reichweite	mm	1690	1690	1693	1693	1781	1739	1780	1739	1760	1715	1760	1715
C	Max. Hubhöhe	mm	3580	3645	3592	3650	3738	3697	3740	3699	3710	3665	3710	3665
E	Max. Höhe über Gabelträger	mm	4510	4560	4513	4565	4662	4612	4664	4613	4695	4610	4695	4610
F	Reichweite Ladestellung	mm	975	1110	969	1104	939	975	937	974	955	995	955	995
F max.	Größtmögliche Reichweite	mm	1625	1720	1619	1720	1635	1934	1631	1631	1615	1610	1615	1610
F min.	Reichweite bei max. Hubhöhe	mm	695	780	698	774	694	695	683	684	675	975	675	975
G	Gabelzinkenlänge	mm	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200
L	Gesamtlänge Grundmaschine	mm	7290	7425	7392	7527	7553	7591	7552	7590	7525	7570	7525	7570
	Kipplast gerade*	kg	5755	6315	6410	7205	7225	7610	7970	8355	7110	7510	7860	8260
	Kipplast geknickt*	kg	5055	5550	5660	6360	6375	6715	7030	7370	6270	6620	6935	7285
	Zulässige Nutzlast**	kg	3035	3330	3395	3820	3825	4030	4220	4420	3765	3975	4160	4370
	Zulässige Nutzlast***	kg	4045	4440	4150[1]	5000[2]	5000[2]	5000[2]	5000[2]	5000[2]	5020	5300	5165[1]	5830
	Einsatzgewicht*	kg	10525	11370	10905	11735	12500	12690	13035	13225	12736	12926	13274	13464
	Reifendimension		17.5R25 Michelin XHA		17.5R25 Michelin XHA		20.5R25 Michelin XHA		20.5R25 Michelin XHA		20.5R25 Michelin XHA		20.5R25 Michelin XHA	

* Die angegebenen Werte gelten mit der oben angeführten Bereifung, inklusive aller Schmierstoffe, vollem Kraftstofftank, ROPS/FOPS-Kabine und Fahrer. Reifendimension und Zusatzausrüstungen verändern Einsatzgewicht und Kipplast.
** auf unebenem Gelände = 60 % der statischen Kipplast geknickt (nach EN 474-3 und ISO 14397)
*** auf ebenem Gelände = 80 % der statischen Kipplast geknickt (nach EN 474-3 und ISO 14397)
1) Nutzlast durch Kippzylinder der Z-Kinematik begrenzt
2) Nutzlast durch FEM III Gabelträger und Zinken auf 5000 kg begrenzt
ZK = Z-Kinematik
PK = Parallel-Kinematik

Kipplast, warum ist sie wichtig?



Was ist Kipplast?
Die Last im Lastschwerpunkt der Ausrüstung, die den Radlader gerade über die Vorderachse zum Kippen bringt!
Dabei befindet sich der Radlader in der statisch ungünstigsten Position, d.h. Hubgerüst in waagrechter Position bei voll eingeknicktem Radlader.

Die Nenn- oder Nutzlast.
Die Nennlast darf 50 % der geknickten Kipplast nicht überschreiten!
Das entspricht einem Sicherheitsfaktor von 2,0.

Der maximal anbaubare Schaufelinhalt.
Der anbaubare Schaufelinhalt wird über die Kipplast und die Nennlast ermittelt!

$$\text{Nennlast} = \frac{\text{Kipplast geknickt}}{2}$$

$$\text{Schaufelinhalt} = \frac{\text{Nennlast (kg)}}{\text{spez. Materialgewicht (t/m}^3\text{)}}$$

Schüttgewichte und Richtwerte für den Schaufelfüllungsgrad

	t/m³	%
Kies, feucht	1,9	105
trocken	1,6	105
naß, 6 – 50 mm	2,0	105
trocken, 6 – 50 mm	1,7	105
gebrochen, Split	1,5	100
Sand, trocken	1,5	110
feucht	1,8	115
naß	1,9	110
Kiessand,		
trocken	1,7	105
naß	2,0	100
Sand und Ton	1,6	110

	t/m³	%
Ton, natürlich	1,6	110
hart	1,4	110
breiig	1,65	105
Ton und Kies,		
trocken	1,4	110
naß	1,6	100
Erde, trocken	1,3	115
naß ausgehoben	1,6	110
Mutterboden	1,1	110
verwittertes Gestein		
50 % Fels, 50 % Erde	1,7	100
Basalt	1,95	100

	t/m³	%
Granit	1,8	95
Kalkstein,		
hart	1,65	95
weich	1,55	100
Sandstein	1,6	100
Schiefer	1,75	100
Bauxit	1,4	100
Gips, gebrochen	1,8	100
Koks	0,5	110
Schlacke, gebr.	1,8	100
Steinkohle	1,1	110

Bereifung

	Dimension und Profilcode		Veränderung Einsatzgewicht kg	Lader-Breite über Reifen mm	Veränderung der Vertikalmaße mm	Einsatz
L 524 2plus1/L 528 2plus1						
Bridgestone	17.5R25 VMT	L3	+ 85	2450	+ 21	Kies, Schotter
Bridgestone	17.5R25 VSDL	L5	+ 640	2450	+ 57	Fels, Recycling
Good Year	17.5R25 RT-3B	L3	+ 168	2470	+ 21	Kies, Schotter
Michelin	17.5R25 XTLA	L2	– 68	2470	– 6	Kies, Erdbau
Michelin	17.5R25 XHA	L3	0	2460	0	Kies, Schotter
Michelin	17.5R25 XLD D2A	L5	+ 420	2480	+ 37	Fels, Recycling
Michelin	17.5R25 X-MINE D2	L5	+ 608	2480	+ 54	Fels, Recycling
L 538 2plus1/L 542 2plus1						
Bridgestone	20.5R25 VMT	L3	+ 182	2470	– 6	Kies, Schotter
Bridgestone	20.5R25 VSDL	L5	+ 680	2470	+ 36	Fels, Schrott
Good Year	20.5R25 RL-5K	L5	+ 632	2490	+ 47	Industrie, Fels
Michelin	20.5R25 XHA	L3	0	2480	0	Kies, Schotter
Michelin	20.5R25 XLD D2	L5	+ 436	2490	+ 30	Fels, Untertage, Recycling
Michelin	20.5R25 X-Mine D2	L5	+ 704	2480	+ 43	Fels, Schrott

Die Verwendung von Pannenschutz (Reifen-Ausschäumung) oder Reifenschutzketten ist mit Liebherr-Werk Bischofshofen abzustimmen.

Die Liebherr-Radlader

Stereolader



		L 506 Stereo	L 507 Stereo	L 508 Stereo	L 509 Stereo	L 510 Stereo	L 514 Stereo
Kipplast	kg	3231	3501	3824	4225	4581	5680
Schaufelinhalt	m³	0,8	0,9	1,0	1,1	1,2	1,5
Einsatzgewicht	kg	5120	5240	5480	6080	6250	8350
Motorleistung	kW/PS	46/63	48/65	48/65	60/82	60/82	72/98

Radlader



		L 524 2plus1	L 528 2plus1	L 538 2plus1	L 542 2plus1	L 550 2plus2
Kipplast	kg	7300	8100	9020	9760	11650
Schaufelinhalt	m³	2,0	2,2	2,5	2,7	3,2
Einsatzgewicht	kg	10600	11100	12755	13320	16525
Motorleistung	kW/PS	86/117	86/117	105/143	105/143	130/177

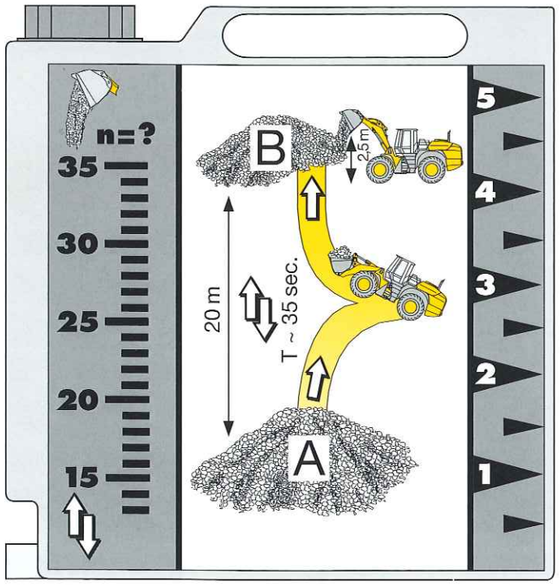
Radlader



		L 556 2plus2	L 566 2plus2	L 576 2plus2	L 580 2plus2	L 586 2plus2
Kipplast	kg	13140	15550	17200	18000	20430
Schaufelinhalt	m³	3,6	4,0	4,5	5,0	5,5
Einsatzgewicht	kg	17270	22500	24260	24580	31380
Motorleistung	kW/PS	140/191	190/259	200/272	200/272	250/340

10.08

Sie können mit Umweltschutz Geld verdienen!



Der Liebherr-Normtest – einfach reproduzierbar und praxisnah.

Jeder Liebherr-Händler stellt Ihnen das Liebherr-Messkanisterset kostenlos zur Verfügung oder führt auf Wunsch bei Ihnen den Normtest durch. Und so einfach geht es: Ermittelt wird die Anzahl der Ladespiele, die mit 5 Liter Diesel durchgeführt werden können. Das Material wird am Haufwerk A aufgenommen und zum Punkt B in 20 m Entfernung transportiert. Ein Arbeitszyklus muß dabei 35 Sekunden betragen. Die Schaufelentleerung am Punkt B soll bei einer Ausschütthöhe von 2,5 m erfolgen. Diese Arbeitsspiele werden solange durchgeführt, bis die 5 Liter Diesel im externen Messkanister verbraucht sind. Der stündliche Verbrauch des Laders errechnet sich wie folgt:

$$\frac{400}{\text{Anzahl der Ladespiele}} = \text{stündlicher Kraftstoffverbrauch}$$

Normtestwerte der Liebherr-Radlader

	Anzahl der Ladespiele	Liter/ 100 t	Liter/ Stunde
L 524 2plus1: 2,0 m³	n = 44	3,2	9,1
L 528 2plus1: 2,2 m³	n = 43	2,9	9,3
L 538 2plus1: 2,5 m³	n = 36	2,9	11,1
L 542 2plus1: 2,7 m³	n = 35	2,7	11,4
L 550 2plus2: 3,2 m³	n = 31	2,6	12,9
L 556 2plus2: 3,6 m³	n = 27	2,9	14,5
L 566 2plus2: 4,0 m³	n = 22	2,9	18,2
L 576 2plus2: 4,5 m³	n = 21	2,9	19,1
L 580 2plus2: 5,0 m³	n = 20	2,8	20,0
L 586 2plus2: 5,5 m³	n = 14	3,2	28,5*

* Maschine mit L5-Bereifung und 5,5 m³ HD-Schaufel

Ausstattung

Grundgerät	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
automatische Zentralschmieranlage	+	+	+	+
Batteriehauptschalter	•	•	•	•
Dieselpartikelfilter	+	+	+	+
elektronische Wegfahrsperre	+	+	+	+
Fahrautomatik	•	•	•	•
Fahrscheinwerfer	•	•	•	•
Fahrschwingungsdämpfungs-System	+	+	+	+
Flusensieb für Kühler	+	+	+	+
grobmaschiger Kühler	+	+	+	+
Kaltstart-Vorglühanlage	•	•	•	•
kombinierte Inch-Bremseinrichtung	•	•	•	•
Kraftstofftank in Stahlausführung	+	+	+	+
Lamellen-Selbstsperrdifferentiale in beiden Achsen	•	•	•	•
Liebherr-Bio-Ölbefüllung	+	+	+	+
Liebherr-Fahrantrieb	•	•	•	•
Liebherr-Fahrschwingungs-Dämpfungs-Element	•	•	•	•
Luftfilteranlage, Vorabscheider und Haupt- und Sicherheitspatrone	•	•	•	•
Lüfterantrieb reversierbar	+	+	+	+
Notlenkanlage	•	•	•	•
Rückfahrwarneinrichtung	+	+	+	+
Türen, Serviceklappe und Motorhaube abschließbar	•	•	•	•
Werkzeugkasten mit Werkzeugsatz	+	+	+	+
Zugvorrichtung	•	•	•	•
zwei Arbeitsscheinwerfer hinten	+	+	+	+
zwei Rückleuchten	•	•	•	•
20 km/h Begrenzung	+	+	+	+

Kabine	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
Ablagekasten	•	•	•	•
abschließbares Ablagefach	•	•	•	•
Aschenbecher	•	•	•	•
Fahrerpaket	•	•	•	•
Fahrersitz – 6-fach verstellbar	•	•	•	•
Fahrersitz – luftgefedert mit Sitzheizung	+	+	+	+
Feuerlöscher 2 kg	+	+	+	+
Flaschenhalterung	•	•	•	•
höhenverstellbare Lenksäule	+	+	+	+
Hupe	•	•	•	•
Joystick-Lenkung	+	+	+	+
Kabinen-Bodenmatte	•	•	•	•
Kleiderhaken	•	•	•	•
Klimaanlage	+	+	+	+
Liebherr-Bedienungshebel stufenlos verstellbar	•	•	•	•
Radioanlage	+	+	+	+
Radioeinbau – vorbereitet	+	+	+	+
Rückspiegel innen	•	•	•	•
Rundumkennleuchte	+	+	+	+
schallgedämmte ROPS/FOPS-Kabine mit getönter Frontscheibe in Verbundsicherheitsverglasung, beheizbare Heckscheibe	•	•	•	•
Scheibenwisch- und Waschanlage vorne/hinten	•	•	•	•
Schiebefenster	+	+	+	+
Schutzbelüftungsanlage	+	+	+	+
Schutzgitter für Frontscheibe	+	+	+	+
Sonnenblende	•	•	•	•
Staubfilterüberdruckanlage	+	+	+	+
Steckdose 12 V	•	•	•	•
Verbandskasten	+	+	+	+
verstellbare Lenksäule – stufenlos	•	•	•	•
vier Arbeitsscheinwerfer vorne	•	•	•	•
Warmwasserheizung mit Defrosteranlage und Umluftsystem	•	•	•	•
Weitwinkelspiegel	+	+	+	+
Xenon-Scheinwerfer vorne	+	+	+	+
zwei oder vier Arbeitsscheinwerfer hinten	+	+	+	+

Instrumente für:	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
Betriebsstundenzähler	•	•	•	•
Blinker	•	•	•	•
Diagnose-System	•	•	•	•
Fahrbereichsanzeige	•	•	•	•
Fahrstufen- bzw. Ganganzeige	•	•	•	•
Fernlicht	•	•	•	•
Kraftstoffvorrat	•	•	•	•
Motortemperatur	•	•	•	•
Rückwärtsfahrt	•	•	•	•
Tacho	•	•	•	•
Uhr	•	•	•	•
Vorglühsystem – Dieselmotor	•	•	•	•
Vorwärtsfahrt	•	•	•	•

Warnleuchten für:	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
Batterieaufladung	•	•	•	•
Durchflußanzeige für Notlenkung	•	•	•	•
Feststellbremse	•	•	•	•
Hydrauliköltemperatur	•	•	•	•
Luftfilterverschmutzung	•	•	•	•
Motoröldruck	•	•	•	•
Motorüberhitzung	•	•	•	•

Akustische Warnung für:	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
Hydraulikölüberhitzung	•	•	•	•
Motoröldruck	•	•	•	•
Motorüberhitzung	•	•	•	•
Notlenkung	•	•	•	•

Funktionstaster für:	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
Arbeitsscheinwerfer hinten	•	•	•	•
Arbeitsscheinwerfer vorne	•	•	•	•
elektronische Schubkraftanpassung	•	•	•	•
Fahrbereichswahl	•	•	•	•
Fahrscheinwerfer	•	•	•	•
Fahrschwingungsdämpfer	+	+	+	+
Feststellbremse	•	•	•	•
Frischluft- oder Umluftsystem	•	•	•	•
Gebläse	•	•	•	•
Heizung	•	•	•	•
Hubendabschaltung	+	+	+	+
Klimaanlage	+	+	+	+
Kriechgang	•	•	•	•
Mode-Taste Geschwindigkeit-Betriebsstd.-Uhr	•	•	•	•
Rundumkennleuchte	•	•	•	•
Schaufelrückführung	•	•	•	•
Scheibenwisch- und Waschanlage hinten	•	•	•	•
Schwimmstellung	•	•	•	•
Straßenfahrt	•	•	•	•
Warnblinkanlage	•	•	•	•
Zusatzhydraulik	•	•	•	•

Ausrüstung	524 2plus1	528 2plus1	538 2plus1	542 2plus1
automatische Hubendabschaltung – einstellbar	+	+	+	+
automatische Schaufelrückführung – einstellbar	•	•	•	•
Gabelträger und Gabelzinken	+	+	+	+
Hochkippschaufel	+	+	+	+
hydraulische Schnellwechseleinrichtung – P-Kinematik	•	•	•	•
hydraulische Schnellwechseleinrichtung – Z-Kinematik	+	+	+	+
hydraulische Vorsteuerung der Arbeitshydraulik	•	•	•	•
Komfortsteuerung	+	+	+	+
Ladeschaufeln mit und ohne Zähne, bzw. U-Messer	+	+	+	+
länderspezifische Ausführungen	+	+	+	+
Leichtgutschaufel	+	+	+	+
Parallel-Kinematik	•	•	•	•
P-High-Lift Kinematik	+	+	+	+
Schwimmstellung	•	•	•	•
Z-Kinematik	•	•	•	•
3. hydraulischer Steuerkreis	+	+	+	+
3. und 4. hydraulischer Steuerkreis	+	+	+	+

524-542 03.09

• = Standard, + = Option

Alle Abbildungen und Daten können von der Standardausführung abweichen. Änderungen vorbehalten.

Die Firmengruppe Liebherr

Große Produktvielfalt

Die Firmengruppe Liebherr ist einer der weltweit größten Baumaschinenhersteller. Auch auf vielen anderen Gebieten genießen die nutzenorientierten Produkte und Dienstleistungen von Liebherr hohe Anerkennung. Dazu gehören Kühl- und Gefriergeräte, Ausrüstungen für die Luftfahrt und den Schienenverkehr, Werkzeugmaschinen sowie Krane für den maritimen Bereich.

Höchster Kundennutzen

In allen Produktbereichen werden komplette Modellreihen mit vielen Ausstattungsvarianten angeboten. Mit ihrer technischen Reife und anerkannten Qualität bieten Liebherr-Produkte in der praktischen Anwendung ein Höchstmaß an Nutzen.

Technologische Kompetenz

Um dem hohen Anspruch an die Qualität seiner Produkte gerecht zu werden, legt Liebherr großen Wert darauf, Kernkompetenzen selbst zu beherrschen. Deshalb kommen wichtige Baugruppen aus eigener Entwicklung und Fertigung, zum Beispiel die gesamte Antriebs- und Steuerungstechnik für Baumaschinen.

Global und unabhängig

Das Familienunternehmen Liebherr wurde im Jahr 1949 von Hans Liebherr gegründet. Inzwischen ist das Unternehmen zu einer Firmengruppe mit mehr als 30.000 Beschäftigten in über 100 Gesellschaften auf allen Kontinenten angewachsen. Dachgesellschaft der Firmengruppe ist die Liebherr-International AG in Bulle, Schweiz, deren Inhaber ausschließlich Mitglieder der Familie Liebherr sind.

www.liebherr.com

















Printed in Germany by Eberl RG-BK-RP LBH/PM 10353807-3.5-03.09

Liebherr-Werk Bischofshofen GmbH
Postfach 49, A-5500 Bischofshofen
☎ +43 50809 1-0, Fax +43 50809 11385
www.liebherr.com, E-Mail: info.lbh@liebherr.com